



Jahrestagung des
 energie-cluster.ch

Herausforderungen & Umsetzung Übereinkommen von Paris

Zielsetzungen international
und national

—
Klimaverträgliche Politik /
Dekarbonisierung

—
CO₂ und atomfreie Schweiz bis 2050

—
Modelle, Perspektiven, Berechnungen für
Wirtschaft und Gesellschaft

—
Ziele und Massnahmen

Montag,
15. Mai 2017
13.00 – 17.00 Uhr
STADE DE SUISSE, Wankdorf
Papiermühlestrasse 71
3014 Bern

TRÄGER

be  advanced

Programm

Ab 12.45 Eintreffen der Teilnehmer/innen

- | | | |
|-------|--|---|
| 13.00 | <i>Begrüssung, Einleitung, Übersicht</i> | Dr. Ruedi Meier, oec. publ.
Raumplaner NDS/ETH-Z
Präsident energie-cluster.ch |
| 13.10 | <i>Klimawandel: Zu spät für 2°C ?</i> | Prof. Dr. Thomas Stocker
UNO-Weltklimarat IPCC 2008-2015
Physikalisches Institut - Klima- und
Umwelphysik, Universität Bern |
| 13.30 | <i>Klimawandel und seine Auswirkungen
in der Schweiz</i> | Dr. Erich Fischer
Institut für Atmosphäre und Klima
ETH Zürich |
| 13.50 | <i>Die Klimapolitik der Schweiz</i> | Andrea Burkhardt
lic. rer. pol.
Leiterin der Abteilung Klima,
Bundesamt für Umwelt (BAFU) |
| 14.10 | <i>Die wirtschaftlichen Auswirkungen
einer ambitionierten Klimapolitik</i> | Prof. Dr. Philippe Thalmann
oec. publ., Leiter und Inhaber des
Lehrstuhls für Städte- und Umweltöko-
nomie, École polytechnique fédérale de
Lausanne (EPFL) |
| 14.30 | <i>Diskussion</i> | |

15.00 Kaffeepause, Networking

- | | | |
|-------|--|--|
| 15.30 | <i>Neues Energiesgesetz - Auswirkung
auf KMU</i> | Henrique Schneider
Stellvertretender Direktor
Schweizerischer Gewerbeverband |
| 15.50 | <i>Sponsoren
Unterstützung von Klimaschutz-
massnahmen nach 2020</i> | Sponsoren:
Dr. Marco Berg
Geschäftsführer
Stiftung Klimaschutz- und CO ₂ -Kom-
pensation KliK |
| | <i>Paris umsetzen! Eine Betrachtung
aus verschiedenen Perspektiven</i> | Dr. Christian Zeyer
Geschäftsführer
Swisscleantech |
-

16.20 Podiumsdiskussion

Referenten & Gäste:

Dr. Frank Kalvelage,
Geschäftsleiter energie-cluster.ch

17.00 **APÉRO - ÜBERGANG ZUM BERN CLUSTER DAY 2017**

17.30 bis 19.15 *Der Bern Cluster Day zum Thema «E-Commerce für B2B» findet in der Champions Lounge im Stade de Suisse statt. Spannende Referate zu ausgewählten Themen erwarten Sie an der Abendveranstaltung.*

*Die Teilnahme am Bern Cluster Day ist kostenlos. Eine Anmeldung ist erforderlich (über den untenstehenden Link oder über energie-cluster.ch).
Programm & Infos: www.be.ch/bcd*

SPONSOREN

klik

Stiftung Klimaschutz
und CO₂-Kompensation
Klik

**SWISS
CLEANTECH**



Referenten



Prof. Dr. Thomas Stocker

«Das 2-Grad Klimaziel wird mit jedem Jahr CO₂ Emissionen ehrgeiziger. Schnelles und konsequentes Handeln ist nun notwendig.»



Dr. Marco Berg

«60% des Emissionsziels der Schweiz unter dem Pariser Übereinkommen sollen dank der Tätigkeit der Stiftung KliK erreicht werden.»



Dr. Erich Fischer

«Der Klimawandel und seine Auswirkungen werden immer sichtbarer – auch in der Schweiz.»



Dr. Christian Zeyer

«Der Klimawandel ist Herausforderung und Chance. Wer sich heute für die Lösung engagiert, wird morgen wirtschaftlich profitieren.»



Andrea Burkhardt

«Das Übereinkommen von Paris ist nicht der Schlusspunkt, sondern der Anfang eines neuen Prozesses.»



Dr. Frank Kalvelage

«Energie ist Leben» Nachhaltigkeit bei gleichzeitiger Komfortsteigerung ist möglich, nutzen wir die Chance Zukunft zu gestalten!»



Prof. Dr. Philippe Thalmann

«Die Schweizer Wirtschaft kann bis 2050 zu vernünftigen Kosten dekarbonisiert werden, sofern die richtigen Instrumente eingesetzt werden.»



Dr. Ruedi Meier

«Die Energiewende ist eine unserer grossen Herausforderungen im 21. Jahrhundert: international, national, wirtschaftlich und sozial.»



Henrique Schneider

«Das neue Energiegesetz ist nur die Basis – entscheidend ist, was KMU daraus machen.»

Informationen

➤ Das Pariser Klimaabkommen vom Dezember 2015 setzt ehrgeizige Ziele: Die globale Erwärmung soll auf weniger als 2 °C, wenn möglich auf 1,5 °C im Vergleich zur vorindustriellen Zeit begrenzt werden. Um dieses Ziel zu erreichen, dürfen die weltweiten Treibhausgasemissionen in der zweiten Hälfte dieses Jahrhunderts noch netto Null betragen. Die dann zumal noch freigesetzten Treibhausgase müssen durch entsprechende Speicherung in Pflanzen oder geologischen Lagerstätten aufgewogen werden. Die Verbrennung fossiler Energieträger ist bis ca. 2040 komplett einzustellen und an ihre Stelle muss die Energie aus erneuerbaren Quellen für Strom, Wärme und Verkehr treten. Erreichbar sind diese Vorgaben nur mit einer sehr konsequenten und schnell wirksamen Klimaschutzpolitik.

➤ Das Pariser Abkommen trat im November 2016 in Kraft. Eine Mehrheit der Staaten hat es bereits ratifiziert. In der Schweiz hat der Nationalrat der Ratifikation zugestimmt, die Genehmigung durch den Ständerat steht noch aus. Es stellt sich ein breites Spektrum von grundsätzlichen Fragen, die an der Jahrestagung des energie-cluster.ch «Herausforderungen & Umsetzung Pariser Übereinkommen» behandelt werden:

- Was geschieht in der Schweiz, wenn keine Neuorientierung der Klimapolitik zustande kommt? Business as usual, mit einer Temperaturzunahme von 4° – 6°?
- Wie ermitteln die Klimaforscher die weitgehenden Reduktionsziele bezüglich Treibhausgasen? Wie zuverlässig sind die Klimaperspektiven und Ursachenanalysen? Wie sind kritische Stimmen zu den offiziellen Einschätzungen des Intergovernmental Panel on Climate Change (IPCC, Zwischenstaatlicher Ausschuss für Klimaänderungen) der UNO, mit 195 Mitgliedstaaten, einzuschätzen?
- Welche Chancen bestehen für ein Erreichen der ehrgeizigen Zielsetzungen? Mit welchen Auswirkungen ist zu rechnen, wenn keine wirksame Klimapolitik zustande kommt?
- Welche Massnahmen sind international und national notwendig und zweckmässig für eine wirksame Klimapolitik?
- Mit welchen Auswirkungen für Wirtschaft und Gesellschaft muss bei einer wirksamen Klimapolitik gerechnet werden? Wie werden sich Wohlfahrt, Wohlstand, Beschäftigung und Wettbewerbsfähigkeit für die Schweiz verändern?

➤ Einzelne, innovative Organisationen werden darlegen, wie sie mit den Zielen des Pariser Abkommens umgehen. Akzeptieren die Unternehmen sie? Kann aus unternehmerischer Sicht ohne Verlust der Wettbewerbsfähigkeit dazu überhaupt ein Beitrag geleistet werden? Können mit einer aktiven Klimapolitik sogar Wettbewerbsvorteile erzielt werden?

➤ Renommiertere und erfahrene ReferentInnen gehen auf die teilweise komplexen Fragen mit hoher Zukunftsrelevanz ein. In zwei Diskussionsrunden können die Teilnehmenden Fragen stellen und ihre Sichtweise einbringen. Wie immer besteht genügend Zeit für ein wertvolles Networking.

Informationen

Tagung

Kosten CHF 120.– bzw. CHF 80
für Mitglieder energie-cluster.ch
• Anmeldeschluss 8. Mai 2017

Anmeldung und Auskunft

Geschäftsstelle energie-cluster.ch
Saskia Götttschi
Monbijoustrasse 35, 3011 Bern
Tel. +41 31 381 24 80
Fax +41 31 381 67 42
saskia.goettschi@energie-cluster.ch

Zielgruppen

- Unternehmer, Investoren, Hauseigentümer
- Verbände und Organisationen aus dem Nachhaltigkeits- und Cleantechbereich
- Verbände und Organisationen aus dem Umwelt-, Energie-, und Immobilienbereich
- Zukunftsorientierte Architekten und Planer
- Nachhaltig wirtschaftendes Gewerbe
- Vertreter der Energiewirtschaft
- Vertreter der öffentlichen Hand, von Bund, Kantonen und Gemeinden

Informationen zum Bern Cluster Day

Der Bern Cluster Day zum Thema «E-Commerce für B2B» findet im Anschluss an die Jahrestagung ebenfalls im Stade de Suisse, ab 17.30 Uhr, statt.

Die Teilnahme am Bern Cluster Day ist kostenlos. Weitere Informationen und das Programm finden Sie unter www.be.ch/bcd.

Gerne können Sie sich auch über energie-cluster.ch für den Bern Cluster Day anmelden.

MEDIEN- UND PATRONATSPARTNER

aee SUISSE

Dachorganisation der Wirtschaft für
erneuerbare Energien und Energieeffizienz

**electro
suisse**

Schweizerischer Städteverband
Union des villes suisses
Unione delle città svizzere

ENERGIE-AGENTUR
DER WIRTSCHAFT EnAW

SFS
energiestiftung.ch

myclimate
shape our future

energieRUNDSCHAL

eco²friendly
energie effizient nutzen

VSE

sgv  usam

sses 